

Wohnraumvernichtung - Mietervertreibung - Geldverschwendung

DAS IST DIE POLITIK VON ROT-GRÜN



Fotos V. Dennebier

Hier liegen
15 Monate
Unterschied.
Lennepstraße



Das Barmer Viertel mit seinen ehemals 381 preiswerten Wohnungen ist nun Schutt und Asche. Kosten insgesamt: 70 Millionen.

Die Fakten der Zerstörung sind geschaffen. »Wir müssen dafür sorgen, eine vernünftige und gescheite Entwicklung auf den Weg zu bringen.« verkündete im März Vorsitzender Jochen Ott für die SPD. Die Realität: Kein einziger Investor, kein Bauplan. Streit der Parteien darüber, ob erstmal eine Entwicklungsgesellschaft gegründet werden soll. Im Hintergrund steht die Messe bereit, die an dieser Stelle ein neues Logistikzentrum errichten will; auf Kosten der Stadt und ihrer Bürger. Und der teuerste Parkplatz der BRD ist inzwischen auch wieder im Gespräch. »Zwischenzeitlich könnte das Gelände als Parkplatz genutzt werden« (KStA, 01. 08. 2006)

Nun fehlen Gelder für wirksame Arbeitsbeschaffungsprojekte wie z. B. die Entwicklung der »Industriebrache Alter Güterbahnhof« in Mülheim.

Protestkundgebung

**Samstag, 26. August
um 16 Uhr**

Barmer Platz / Lennepstr.

Es spielen

Klaus der Geiger
Johnny Weltraum
World Downfall
Asiflash
andere angefragt

Initiative Barmer Viertel

Kein Abriss für Parkplätze